

Die Einrichtung überall.
Vor allen Dingen in zart-
lichen Zimmern wunder-
schöne Bilder.

So geniesse ich nach dem
etwas anstrengenden Examen-
wochen in d. nicht, in die-
ses Haus, sondern die Ruhe
zum Lesen können, Nach-
denken und auch zum
Faulesein. Dabei Karls Mozart-
Brüche las ich sehr voller
Interesse und Freude auf
der Fahrt hier herauf.

Während wir über die Oster-
tage noch hier sind, ist
Tante fröhlich in Neuendettelsau,
um so allen Dingen auch
Großmutter besuchen zu
können.

Gestern war ich den ganzen
Tag bei Johannes u. Marie-Luise
in Hof. Ihr Hineinander in der
be. Stadtvilla wohnung ist so
natürlich u. unangenehm, daß
man sich nur freuen kann.

